

MITTELLÄNDISCHES TURNFEST IN TOFFEN

«Turner aus Leidenschaft»

2500 Turnerinnen und Turner trafen sich am Wochenende am «Mittelländischen» in Toffen. Für sie alle ist Turnen Leidenschaft.

Das Mittelländische Turnfest in Toffen gehört der Vergangenheit an – und bleibt in guter Erinnerung, wie OK-Präsident Peter Tanner sagt. 2300 Turnerinnen und Turner aus 111 Vereinen haben während dreier Tage im Gürbetal ihr Können gezeigt und im Wettkampf alles gegeben. Zu ihnen gesellten sich 200 Nationalturner aus der ganzen Schweiz. Da dieses Jahr im Berner Oberland keine grösseren Turnanlässe stattfinden, profitierten laut Tanner viele Oberländer Vereine von der Gelegenheit, sich mit der «Turnerfamilien» der Region Bern zu messen.

Ob die Zweisimmer im eleganten schwarz-weissen Dress an den Geräten oder die Kirchlindacher am Boden zu rassig-rockiger Musik: Die Darbietungen waren geprägt von Teamgeist und Freude an der Bewegung. «Turner aus Leidenschaft» stand treffend auf einem T-Shirt. *Ursula Grütter*



Farbenfroh und bei schönstem Wetter – das Mittelländische Turnfest in Toffen.

Bilder Iris Andermatt

DIE TURNERFAMILIE

Überall Begeisterung: Ob jung oder alt, den Turnerinnen und Turnern hat es in Toffen mächtig gefallen



Lea Stucki
Zweisimmen

«Das Wetter sensationell, der kurze Weg zum Zeltplatz optimal und unsere Leistung im Bodenturnen sehr gut»: Das ist das Fazit der 34-Jährigen vom TV Saanen-Gstaad. Die Richter haben die sportlichen Leistungen etwas strenger bewertet. Doch das schmälert die Freude von Stucki nicht. Für sie zählt die Kollegialität. «Wir haben das Turnfest sehr genossen, ausser vielleicht den langen Warteschlangen vor den Toiletten.»



Heinz Nafzger
Wattenwil

«Geniessen» ist ein Ausdruck den der 60-jährige Wirt des Skiliftbeizli Gurnigel für seinen Einsatz am Turnfest nicht verwendet. Er, der mit seinem Team dafür sorgte, dass niemand hungrig bleiben musste. «Ich wurde angefragt und habe etwas übermütig zugesagt», gesteht er. Die letzten Tage habe er kaum geschlafen, «gegen drei Uhr kamen wir ins Bett, und um halb sechs standen wir wieder in der Küche». Sein Fazit: «Äs het gfägt.»



Marc Rüegg
Tuggen

«Gfägt» hat es auch für den 5-jährigen Nachwuchssportler aus dem Kanton Schwyz. Bei den Ringen hat Marc dreimal drei Punkte geholt. Und Kugeln stossen könne er auch, erklärt er. Seine Spezialität ist aber das Ringen. «Da steht man so hin und sagt Hoi, und dann zieht man den andern an der Hüfte.» Wenn er gegen einen 8-Jährigen antreten müsse, habe er aber keine Chance. Spass mache es aber trotzdem. Sagts und rennt davon.



Philipp Messerli
Bern

Vor der eigenen Halle mit viel Publikum aus dem Dorf zu turnen: In diesen Genuss kam der TV Toffen. «Das war grandios», sagt der 22-jährige Präsident des Vereins. «Alle haben alles gegeben, bei den Wettkämpfen und bei der Organisation.» Der Ausdruck «Turnerfamilie» hat für Messerli seine Berechtigung. Und er sei nun mal ein Gruppenmensch und möge auch die sportliche Abwechslung zu seinem Alltag als Student.



John Moser
Bern

Die Fahne des Turnverbandes Bern Mittelland zu schwingen: Diese Ehre fällt jeweils auf den 74-jährigen John Moser. Bereits 1954 nahm er an Sportveranstaltungen teil, unter anderem am Wettlauf quer durch Bern. Und zu den Turnfesten seien sie später als Sektion mit 120 Mann angereist. Das sind gute Erinnerungen. «Doch wie ich jetzt das Turnfest in Toffen erlebt habe, das ist auch wunderbar», resümiert Moser. *Porträts: grü*

In Kürze

STADT BERN

Fahrerflucht nach Unfall

In der Nacht auf Samstag hat sich auf der Halenbrücke in Bern ein Selbstunfall ereignet. Nach ersten Erkenntnissen war ein Auto von Herrenschanen Richtung Bern unterwegs, als es am Ende der Brücke eine Baustellensignalisation erfasste und zerstörte. Der Lenker oder die Lenkerin fuhr in Richtung Brückbodenstrasse/Neufeld davon. Beim Auto handelt es sich um einen Citroën Xsara. Das Fahrzeug dürfte vorne rechts sowie am Unterboden deutliche Schäden aufweisen. Die Kantonspolizei Bern bittet den Unfallfahrer, sich zu melden, und sucht Zeugen (Tel. 031 634 41 11). *pd*

STADT BERN

Legal sprayen

Bunte Wände zum Sommeranfang: Mit dem Event «Free Walls Jam» weihen am Samstag Graffitiinteressierte den dritten Standort für Graffiti-Kunst in der Stadt Bern ein. Auf Stützmauern der Freiburgstrasse und Wänden bei der Unterführung Bodenweid darf ab sofort legal gesprayt werden. Damit entspricht die Stadt Bern dem Anliegen einer Jugendmotion nach mindestens drei grösseren Angeboten für legale Graffiti-Kunst. *pd*

DIEMERSWIL

Mehr Steuern

Die Rechnung 2013 schliesst bei einem Gesamtaufwand von 739 000 Franken mit einem Gewinn von 49 000 Franken ab. Budgetiert war ein Verlust von 49 000 Franken. Diemerswil hat besser gewirtschaftet, weil mehr Steuern eingingen. *pst*

BERICHTIGUNG

Offen bis 18 Uhr

Am Sonntag, 29. Juni, öffnen in Wabern Gartenbesitzer ihre Türen. Die Gärten können von 10 bis 18 Uhr besucht werden. Ausgangspunkt ist der Infostand an der Dorfstrasse 12. Wir haben irrtümlicherweise falsche Zeiten erwähnt und entschuldigen uns für diesen Fehler. *lfc*

IMPRESSUM

Berner Zeitung
Zeitung im Espace Mittelland
VERLEGER Pietro Supino

REDAKTION
Chefredaktor: Peter Jost/Jo
stv. Chefredaktor: Adrian Zurbriggen/azu
Redaktionsleitung: Christine Nydegger/cng (Lokalchefin), Wolf Röcken/wrs (Nachrichtenchef), Stefan Schnyder/sny (stv. Nachrichtenchef), Martin Haslebacher/mhg (Leiter Kultur/Leben/Dialog), Guido Pelli/pe (Bild/Gestaltung), Adrian Ruch/ar (Sportchef), Balz Rigendinger/rig (Abendredaktion), Thomas Hagspühl/tag (Leiter Online), Emil Bohnenblust/Bo (Chef vom Dienst)

Assistentin der Chefredaktion/Redaktionsleitung: Didem Simsir/dss, Tamara Frömmel/taf

Leitung Espace Media Ueli Eckstein
Anzeigenmarkt Michael Seiler
Kommunikation Sandra Locher
Lesermarkt Bruno Zürcher
Ombudsmann Ignaz Staub, Postfach 837, 6330 Cham 1, E-Mail: ombudsmann.tamedia@bluewin.ch

ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN
Redaktion
3001 Bern, Dammweg 9/Postfach (Hauptredaktion). Tel. 031 330 33 33 Fax 031 330 34 36

E-Mail: redaktion@bernerzeitung.ch
Zentrale: 031 330 31 11
3401 Burgdorf, Poststrasse 10 (Emmental)
Tel. 034 409 34 34, Fax 034 409 34 30
E-Mail: emmental@bernerzeitung.ch

4900 Langenthal, Jurastrasse 15 (BZ Langenthaler Tagblatt). Tel. 062 919 44 44, Fax 062 919 44 40 E-Mail: langenthaler-tagblatt@bernerzeitung.ch

Abonnemente
Telefon 0844 844 466 (Lokalstarif Festnetz)
Fax 0844 031 031 (Lokalstarif Festnetz)
E-Mail: abo@bernerzeitung.ch

Abonnementspreise:
24 Monate Fr. 779.–; 12 Monate Fr. 414.–;
6 Monate Fr. 229.–; 3 Monate Fr. 125.–;
30% Studenten- und Ausbildungsrabatt. Bitte Ausweis mitschicken. Die Preise verstehen sich inkl. 2,5% Mehrwertsteuer.
Einzelnummer montags–freitags Fr. 3,90, samstags Fr. 4,40 (inkl. 2,5% MwSt)

Umleitungen und Unterbrüche
Fr. 6.– Bearbeitungsgebühr, kostenlos auf www.bernerzeitung.ch/abo. Unterbrüche werden ab dem 1. Tag gutgetet.

Inserate/Todesanzeigen
Espace Media AG, 3001 Bern

Dammweg 9/Postfach
Tel. 031 330 33 10,
Fax 031 330 35 71
E-Mail: rubriken@espacemedia.ch
Todesanzeigen für die Montagsausgabe: Sonntag, 14–16 Uhr Tel. 079 540 37 00, Fax 031 330 35 71

Internet www.bernerzeitung.ch
E-Mail: online@bernerzeitung.ch

Gesamtauflage BZ Berner Zeitung: Verbreitete Auflage: 162 855 Exemplare, davon verkaufte Auflage: 160 359 Exemplare (WEMF/SW-beglaubigt)

Bekanntgabe von namhaften Beteiligungen
der Espace Media AG i.S.v. Art. 322 StGB: Berner

Oberland Medien AG BOM, DZB Druckzentrum Bern AG, Schaer Thun AG.

«Der Inserent erklärt sich damit einverstanden, dass die BZ Berner Zeitung die Inserate auf Onlinedienste einspeisen kann. Der Inserent ist ferner damit einverstanden, dass die Inserate, die vom Verlag abgedruckt, auf Onlinedienste eingespeist, für Dritte nicht frei verfügbar sind. Der Inserent überträgt dem Verlag das Recht, jede irgendwie geartete Verwendung dieser Inserate mit den geeigneten Mitteln zu untersagen.»

Ein Mitglied des



diga möbel **AUSVERKAUF**

Man spart wo man kann – vor allem aber bei diga!

Wegen Kollektionswechsel profitieren Sie **bis am 27. Juli von 40–70 % Rabatt** auf neuwertige Ausstellungsmodelle in Schreinerqualität. Jetzt über 1000 Artikel stark reduziert!

z.B. Sofa LAZY, Echtleder CERVO weiss, 335 x 208 cm für Fr. 2094.– statt Fr. 6980.–. Nur solange Vorrat!

1023 Crtok/VD	8854 Galgona/SZ
8953 Diotiko/ZH	4614 Högendorf/SO
8800 Dubendo/ZH	3421 Lysbach/BE
6032 Emma/LU	4133 Pratta/BL
1763 Galgona-Paccot/FR	9532 Rickelbach b. Wiltg

I d'iga muesch diga!

www.diga.ch